



PRESSEMITTEILUNG

28. November 2022

WAK Röchling-Preis 2022 an Ann-Christin Rusko, Studentin des Instituts für Kunststofftechnik

Mit der Masterarbeit zum Thema „Untersuchung des thermo-oxidativen Verhaltens von Polyethylenfuranoat“ hat Frau M. Sc. Ann-Christin Rusko den Röchling-Preis 2022 des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Kunststofftechnik (WAK) gewonnen.

Frau M. Sc. Ann-Christin Rusko erhielt den Preis für ihre Masterarbeit auf dem Gebiet ressourcenschonender Kunststoffe und nachhaltiger Verarbeitungsverfahren. Ihrer Arbeit befasst sich mit dem biobasierten Kunststoff Polyethylenfuranoat (PEF). Dieser wird aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen und ist in seiner Struktur und seinen Eigenschaften dem bekannten und vielseitig einsetzbaren Kunststoff PET sehr ähnlich. Somit stellt PEF eine nachhaltige biobasierte Alternative zu PET dar. Um eine Verarbeitung durch konventionelle Verfahren bei hohen Verarbeitungstemperaturen zu ermöglichen, ist zuvor eine thermische Stabilisierung durch Aufbereitung des Polymers notwendig. In dieser Masterarbeit wurde PEF erstmals kontinuierlich im Doppelschneckenextruder aufbereitet und thermisch stabilisiert. Zum Einsatz kamen hier verschiedene thermische Stabilisatoren, welche den thermo-oxidativen Abbau des Polymers bei hohen Temperaturen verhindern sollen.

Die Preisverleihung der WAK-Preise fand im Oktober im Rahmen der Weltleitmesse der Kunststoffindustrie in Düsseldorf statt.

Kontakt

Elisa Seidel

Telefon

+49 711 685 62802

E-Mail

elisa.seidel@ikt.uni-stuttgart.de

Anschrift

Universität Stuttgart

Institut für Kunststofftechnik

Pfaffenwaldring 32

70569 Stuttgart



(v.l.) Dr.-Ing. Axel Höfter (Röchling), M. Sc Ann-Christin Rusko und Prof. Dr.-Ing. Christian Bonten, Foto: PlasticsEurope e.V.

Weitere Informationen zur Universität Stuttgart, zum IKT und zum WAK finden Sie unter

www.uni-stuttgart.de, www.ikt.uni-stuttgart.de sowie <https://www.wak-kunststofftechnik.de/preise/>